

TSV ST. Wolfgang 1934 e.V.



Jahresbericht 2014

Inhalt

1. Jahresbericht des ersten Vorstands	3
2. Jahresbericht Abteilung Fasching	4
3. Jahresbericht Fußball	5
4. Jahresbericht Abteilung Radsport	9
5. Jahresbericht Abteilung Ringen	14
6. Jahresbericht Abteilung Ski	18
7. Jahresbericht Abteilung Stockschiitzen	22
8. Jahresbericht Abteilung Taekwondo	23
9. Jahresbericht Abteilung Tennis	25
10. Jahresbericht Abteilung Tischtennis	26
11. Jahresbericht Abteilung Turnen	27
12. Jahresbericht Volleyball.....	32

1. Jahresbericht des ersten Vorstands

Man kann sicherlich sagen, dass das Jahr 2014 ein sehr turbulentes Vereinsjahr war. Neben den vereinsüblichen Aufgaben waren wir auch mit den brisanten Themen aus unserem Gemeindegebiet konfrontiert, was zeitweise für etwas Unruhe in unserem Verein gesorgt hat.

Hier werden wir weiterhin versuchen im Sinne des Vereins den richtigen Weg zu gehen.

Unsere Vereinsaufgaben konnten wir Dank der großartigen Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer auch im abgelaufenen Vereinsjahr wieder erfolgreich nachkommen. Das sportliche Angebot ist weiterhin sehr umfangreich und konnte im vergangenen Jahr um eine Taekwondo - Abteilung erweitert werden.

Viele gesellschaftliche Veranstaltungen in den Abteilungen und vor allem im Fasching und am Dorffest konnten mit der Unterstützung zahlreicher Helfer durchgeführt werden.

Für die Unterstützung bei der Vereinsarbeit und unseren Veranstaltungen möchte ich mich ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Für den Einsatz um unsere Jugendlichen und Erwachsenen danke ich unseren Betreuern, Übungsleitern und Vereinsfunktionären.

Unserer Faschingsabteilung mit allen Beteiligten am Bunten Abend darf ich für einen unterhaltsamen Fasching 2014 danken. Mein Dank gilt auch der Garde Modern Art und unserem Prinzenpaar.

Danke den vielen Helfern die uns beim Bierzelt am vergangenen Dorffest unterstützt haben.

Viele freiwillige Helfer haben auch wieder an den Arbeitseinsätzen im Vereinsheim mitgeholfen. Hierfür möchte ich ganz herzlich danken.

Bedanken möchte ich mich auch bei der Gemeinde für Ihre Unterstützung bei unserer Vereinsarbeit.

Einen besonderen Dank meinen Vorstandskollegen und dem Vereinsausschuss für die gute Zusammenarbeit und ihren unermüdlichen Einsatz für das Vereinsleben.

Danken möchte ich allen Sponsoren, die uns bei der Vereinsarbeit mit finanziellen und sachlichen Mitteln unterstützen.

Für das kommende Jahr haben wir uns wieder einiges vorgenommen. Es bedarf erneut großer Anstrengung, wenn wir unser Vereinsleben in der gewohnten Form aufrechterhalten und uns an den gesellschaftlichen Veranstaltungen in unserer Gemeinde beteiligen wollen. Hier sind wir auf die Unterstützung all unserer Mitglieder angewiesen.

Mit sportlichen Grüßen

Thomas Alsters

1.Vorstand

2. Jahresbericht Abteilung Fasching

Gaudi an der Goldach ... der St. Wolfgang Fasching 2014 / 2015

Bereits Ende Oktober haben wir ein gemeinsames Plakat / Flugblatt mit allen öffentlichen Faschingsterminen gedruckt und verteilt. Somit wusste jeder Faschingsbegeisterte Bescheid und die „Gaudi an der Goldach“ konnte losgehen

Mit Prinzessin Martina die III. von Jeßling neben dem Gattergebirge und Prinz Andi der I. der mit dem Hut tanzt, hatten wir zwar kein in St. Wolfgang wohnhaftes Prinzenpaar, aber die Beiden haben sich ganz schnell mit viel Humor, großen Einsatz und Geschenken in unsere Herzen „regiert“.

So wurden bereits zur Proklamationsparty am 14.11.2014 im Sportheim Witze erzählt, lustige Gedichte aufgesagt und natürlich gleich mal richtig gefeiert.

Natürlich darf zum St. Wolfgang Fasching das Kinderprinzenpaar nicht fehlen. Mit Prinzessin Leonie die I., die mit den Katzen tanzt und Prinz Bastian der I. vom Mittelfeld, konnten wir zusammen mit Anni Staab wieder ein sehr engagiertes und schönes Kinderprinzenpaar unter großen Applaus präsentieren.

Mit Modern Art war auch in dieser Faschingssaison unsere Prinzengarde bestens aufgestellt.

Steffi Rahamer, Gloria Rothuber, Bettina Kern, Marlen Gmeiner, Evi Gilhuber, Martina Sperr, Liza Obermeier, Nicole Unterhaltsberger, Regina Lohmeier, Anna Obermeier und Gloria Ederer begeisterten über die Gemeindegrenzen hinaus mit Ihrem tänzerischen Können.



Nach der Proklamation startete die 5. Jahreszeit mit der Vorpremiere am 03.01.2015 beim Schex so richtig durch. Gut 250 Zuschauer genossen die Darbietungen unserer St. Wolfgang Garden, Tanzgruppen und Prinzenpaare. Haben andere Gemeinden nicht mal ein eigenes Prinzenpaar, können wir hier in St. Wolfgang mit unseren „Faschingsbegeisterten“ fast alleine ein Gardefestival auf die Beine stellen. So jagte ein Höhepunkt den nächsten.

Neben den Tanzgruppen der Tanzschule Anni Staab präsentierte unsere Garde Modern Art unter viel Applaus Ihren Showtanz „H2O“ und dem Gardemarsch „Weil du so schön bist“. Auch die Prinzenpaare begeisterten. Den Gardemarsch trainierte erstmals Evi Gilhuber. Für den Showtanz zuständig waren Sabine Deml, Andrea Reiner und Monika Bachmeier. Das Prinzenpaar wurde von Elena Kovac trainiert.

Am 09. und 10. Januar war der Schexn-Saal ausverkauft: Bunter Abend.

3. Jahresbericht Fußball

Ein gemischtes Jahr 2014 für die Fußballabteilung des TSV Wolfgang

Herren

Die 1. Mannschaft um Trainer Konrad Haunolder startete in das Fußballjahr 2014 vom vorletzten Tabellenplatz. Nach Auftaktniederlagen gegen Lengdorf und Allershausen zeigte auch in der Rückrunde der Trend weiter nach unten. Lediglich ein einziger Sieg konnte in der Rückrunde eingefahren werden, was natürlich zu wenig war, um in der Liga zu verbleiben. So wurde der Weg zurück in die Kreisklasse angetreten.

Besser machte es da die 2. Mannschaft. Wie auch schon im Jahr davor, konnten durch kompakte und vor allem kämpferische Leistung in der Rückrunde die Gegner niedergerungen werden. Somit fuhr das Team die nötigen Punkte ein, um sich frühzeitig den Klassenerhalt zu sichern.

Komplett anders sah es bei unserer 3. Mannschaft aus. Während die Vorrunde noch Licht und Schatten hatte, wobei bei 7 Siegen das Licht deutlich überwog, ging in der Rückrunde erst so richtig die Post ab. Bei 12 ausstehenden Spielen, holte das Team sage und schreibe 12 Siege. Somit ging dann auch irgendwann mal dem Gegner die Puste aus. Das Team, um Erfolgscoach Martin Gahbauer, feierten in der Rückrunde einen furiosen Start-Zielsieg bzw. Aufstieg.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei den Trainern Konrad Haunolder, Gerhard Rimpfl und Martin Gahbauer. Diese Herren haben eine vorbildliche und engagierte Trainerleistung abgeliefert und wir sind stolz, dass ihr in unserem Team wart, herzlichen Dank.

Somit ging es für alle Teams in die verdiente Sommerpause.

In der Zwischenzeit haben sich einige neue und alte Gesichter eingefunden und ihre Trainerposten angetreten. Für die 1. Mannschaft wurde vom SC Kirchheim Sebastian Kirchner und für die 2. Mannschaft Stefan Brandlhuber verpflichtet. Das Team der 3. Mannschaft leitet Stefan Fietz mit Gerhard Rimpfl.

Alle Trainer legten auch gleich ordentlich los und verpassten den Burschen in der Sommervorbereitung den letzten Schliff.

Erwähnenswert ist sicherlich die Tatsache, dass ALLE Spieler an Bord blieben. Bei einem Abstieg der 1. Mannschaft ist es nicht unüblich, dass der ein oder andere Spieler sich nach „höheren Weihen“ umsieht. Nicht nur alle St. Wolfgang Spieler, sondern auch die Spieler, die in den letzten Jahren von Nachbargemeinden hinzukamen, blieben dem TSV treu. Ich denke, dass dies ein schöner Beweis dafür ist, dass der TSV in den letzten Jahren mehr richtig als falsch gemacht hat.

Schön Jungs, dass ihr alle da geblieben seid.

Der Start in die Saison 14/15 verlief recht unterschiedlich. Während die 1. Mannschaft von Anfang an voran ging (was auch aufgrund der Kaderstärke zu erwarten war) kamen die 2. und 3. Mannschaft nicht recht in Tritt.

Während das Team von Sebastian Kirchner bei 13 Spielen 10 Siege einfahren konnte, überwinterten die 2 und 3. Mannschaft auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Damen:

Für die Damen stand das erste Halbjahr unter keinem guten Stern. Von Beginn an taten sich die Damen in der neuen Liga schwer und auch in der Rückrunde konnte kein Spiel gewonnen werden. Umso erwähnenswerter ist es aber, dass die Damen den Kopf nie hängen ließen und damit am letzten Spieltag auch den heiß gewünschten Punktgewinn erreichten.

Im Sommer gab es dann einen großen personellen Umbruch. Es haben uns einige altgediente Spielerinnen verlassen bzw. haben aufgehört: Andrea Lohmeier, Anna Rieder und vor allem der Weggang von Kapitän Lisanne Kärtner tat weh. Dafür stießen viele junge Spielerinnen neu dazu.

Wichtig war aber vor allem, dass Tanja Pointner (nach einem Jahr Bolivien) und Sandy Obermeier (nach einem Jahr bei Wacker München) wieder für uns spielen. Die Vorrunde war durchwachsen. Man merkt, dass sich die Jungen in der Kreisliga doch schwer tun.

Nach einigen unnötigen Niederlagen am Anfang steigerten wir uns von Spiel zu Spiel. Die letzten beiden Spiele in 2014 waren dabei sehr ordentlich: zwar spielten wir gegen Eching und Ingolstadt (die beiden Führenden in der Tabelle) jeweils nur 1:1 Unentschieden, waren aber in beiden Spielen die bessere Mannschaft (insgesamt trafen wir 6x Aluminium in diesen zwei Spielen).

Überwintert hat das Team auf einem Mittelfeldplatz.

Jugend:

Auch in diesem Jahr, konnte der TSV wieder für alle Altersstufen Teams melden.

Das Jahr 2014 war geprägt von einigen „Großveranstaltungen“, die u. a. von den Jugendtrainern und Betreuern organisiert wurden.

Gestartet wurde nun schon zum dritten Mal in Folge das Ostertrainingscamp „Kids haben den Kick“. Über 50 Kinder bekamen über zwei Tage ein abwechslungsreiches Programm geboten. Egal, ob durch den Jugend-Bundesliga Schiedsrichter Wolfgang Haslberger, oder eine etwas andere Trainingseinheit mit DFB-Lizenz- und Mentaltrainer Michael Schöttner, die auch für die Erwachsenen viel Interessantes bot. Zu guter Letzt fand noch ein Menschenkickerturnier statt. Auf das Siegerteam wartete dann als Preis ein Besuch zum Fußballspiel SpVgg Unterhaching gegen MSV Duisburg.

Auf fremden Rasen fand dann der bekannte Merkur-Cup statt. Auch hier konnten sich unsere jungen Burschen auszeichnen und es gelang Ihnen der Einzug in das Kreisfinale.

Allen voran zeigte unsere E1 eine überragende Saison und wurde mit einem verdienten Sieg über das Team aus Walpertskirchen verdienter Meister.

Auch bei einem Sichtungsturnier des DFB/BFV zeigte sich die tolle Arbeit, die unsere Jugendtrainer und Betreuer Woche für Woche erbringen.

Von 130 angetretenen Fußballern kamen 30 weiter und davon stammten 5 aus St. Wolfgang.

Bei der folgenden Runde wurde die Teilnehmerzahl nochmals halbiert und auch da waren weiterhin 3 St. Wolfgang Burschen dabei. Dies waren Alexander Stauch, Lukas Lekse und Bastian Rachl.

Es freut uns sehr, dass es diesen drei Burschen gelungen ist, ihr fußballerisches Talent zu zeigen, um im DFB-Stützpunkt in Haag zu trainieren.

Ein weiterer Höhepunkt fand dann mit der Mini-WM in St. Wolfgang statt. Hier treten verschiedene F-Jugendteams gegeneinander an, um sich für die nächste Runde zu qualifizieren. Unser Team trat an als „Brasilien“, was keine schlechte Entscheidung war, denn es reichte bis ins ¼ Finale.

Auch bei diesem Turnier zeigte sich das große Organisationstalent von Manfred Stauch, Robert Göschl und den anderen Trainern. Obwohl das Wetter nicht perfekt war, habt ihr eine tolle Veranstaltung organisiert, herzlichen Dank an euch.

Schiris:

Auch bei unseren Schiedsrichtern geht der Trend nach oben. Während unser Obmann Markus Stocker sich um die Organisation „seiner Jungs“ kümmert, gehen Manuel Müller und Wolfgang Haslberger je eine Stufe höher.

Manuel Müller pfeift Kreisklasse und ist Assistent in der Landesliga.

Wolfgang Haslberger pfeift nun Bayernliga, bzw. B-Jugend Bundesliga und ist Assistent in der Regionalliga.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Schiris. Ihr habt sicherlich nicht immer alle Meinungen auf eurer Seite, aber ohne euch läuft kein Spiel.

Macht weiter so.

St.Wolgangs AH-Fußballer berichten !

TSV St.Wolgangs Oldies bestreiten eine sehr durchwachsene Saison !

In der Saison 2014 bestritten die St.Wolganger AH-ler 11 Spiele!

Leider wurde in dieser Saison ein negatives Ergebnis verzeichnet.

Von den 11 Spielen konnten 4 gewonnen werden, 2 endeten unentschieden und 5 mal ging man als Verlierer vom Platz. Das Torverhältnis betrug 17 : 24.

Unsere Youngster Alex Baumann und Andi Weinhhammer waren mit jeweils 3 Treffern die erfolgreichsten Torschützen.

Nach zweimal Platz 2 im Sparkassenpokal musste man sich in der abgelaufenen

Saison mit Platz 4 begnügen. Im Spiel um Platz 3 verlor man gegen die Truppe der BSG Taufkirchen klar mit 7 : 2 !

Bei den gesellschaftlichen Veranstaltungen in der vergangenen Saison sind die Besuche beim Fußballgolf in Bodenkirchen, der Männer-Ausflug nach Heilbronn und der Damenausflug zu erwähnen.

Auch für die Saison 2015 steht der Spielplan bereits wieder fest. Höhepunkt 2015 ist die Ausrichtung des Sparkassenpokal-Finales am Samstag, den 27.6.2015 auf unserer Sportanlage! Um 15 Uhr finden auf den drei Plätzen die Spiele um die Plätze 7, 5 und 3 statt. Um 17 Uhr bestreiten die beiden Gruppenersten das Finale auf dem Hauptplatz. Gegner der St.Wolfanger in der Gruppenphase sind der FC Lengdorf, die BSG Taufkirchen und der FSV Steinkirchen.

4. Jahresbericht Abteilung Radsport

Arber Radmarathon:

wie gewohnt waren auch heuer wieder mehrere tausend Teilnehmer am Start, obwohl das Wetter anfangs sehr gut aussah, waren auch ein paar Regenschauer mit dabei. Optimistisch gingen alle (darunter auch die zwei Standard-Arber-Fahrer Manuela und Claus Heller) an den Start. Die 180 km Strecke wurde wieder absolviert, in einer guten Fahrzeit: von 06:40 Std. konnte der Rundkurs bezwungen werden, womit wir recht zufrieden waren. Die Veranstaltung war, wie schon jedes Jahr, perfekt organisiert. Hier kann man nur immer wieder erwähnen dass diese Veranstaltung in Regensburg immer wieder eine Reise wert ist.

Großglocknerkönig:

Beim Glocknerkönig starteten wieder Josef Binstener und Claus Heller, bei guten Bedingungen konnte um 07:00 Uhr gestartet werden. Die Zeiten:

Sepp Binstener in 1:52.28

Claus Heller in 2:10.11

Alles in allem war es dieselbe „Schinderei“ wie jedes Jahr, aber trotzdem schön. 😊



Dorffestrundfahrt 2014:

Am Samstag 14.06.2014 trafen sich bei schönstem Radlwetter 34 Teilnehmer, um die Radtour rund um St. Wolfgang zu starten.

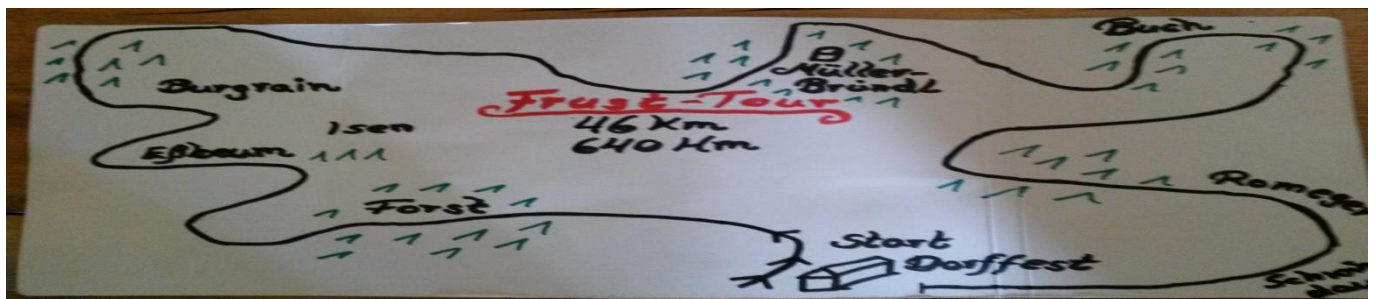
Durch die hohe Anzahl an Radsportbegeisterten wurden zwei Touren angeboten

- die "Lusttour" geführt von Klaus Frenzl - mit 34 km von St. Wolfgang über Breitrain, Osen, Schönbrunn, Stift, Schwindegg, zurück zum Dorffestplatz auf schönen Forst und Wiesenwegen.

- die "Frusttour" geführt von Konrad Brandlhuber mit 46 km und 640 hm über Isen, Burgrain, Müller-Bründl, Buch, Isen, Holzwirt, Schwindau, Festplatz. Die Tour ging über Forst- und Waldwege mit knackigen Anstiegen, die Teilnehmer waren hier schon gefordert und mussten viel Schweiß und Kraft lassen

Aufgetankt wurde dann wieder im Festzelt des TSV. Bei einer verdienten kühlen Radler und einer guten Brozeit ließen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern für das zahlreiche Erscheinen und freuen uns auf das nächste Jahr - mit neuer Tour - und einer Überraschung.



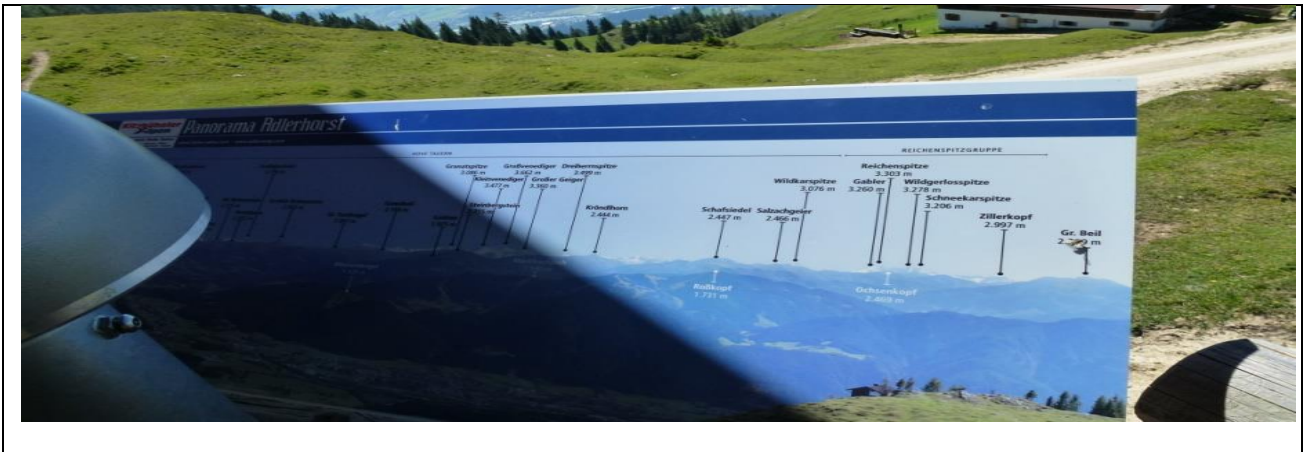


Touren 2014

Thiersee – vom Dreibrunnenjoch über Buchhacker zum Hundalmjoch

Im Juli konnten wir spontan unsere Standardtour am Thiersee machen. Bei herrlichem Wetter war eine Fernsicht vorhanden, die bis zum Großvenediger ausreichte.



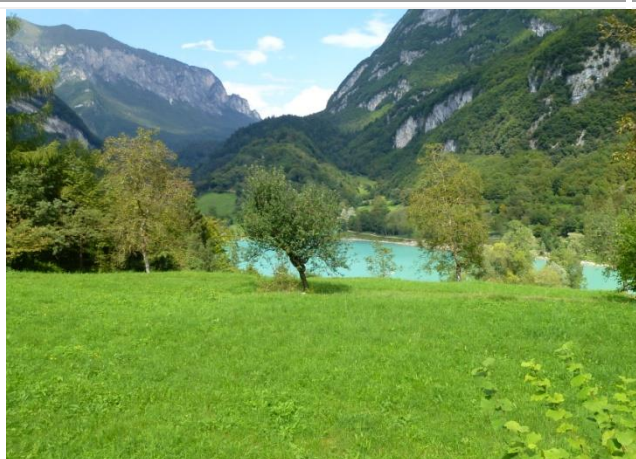
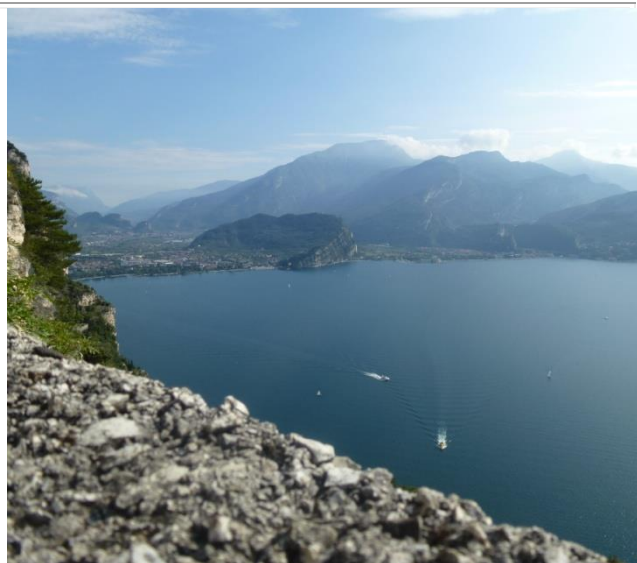


Tour-Flitterwochen der ganz besonderen Art

Unser frisch vermähltes Brautpaar Babsi und Axel Rainer (nochmals herzlichen Glückwunsch), wollten in den Flitterwochen nicht nach Hawaii oder auf die Seychellen, sondern an den nahegelegenen Gardasee, „des duad's nämlich genauso“ sagte unsere Babs.

Zur Unterstützung führen natürlich die Hellas mit an den Gardasee, damit hier alles in geordneten Bahnen ablief, wurden schnell die Touren festgelegt. Nach anfangs eher mäßigem Wetter, konnten dann aber doch einige sehr schöne Touren gefahren werden. Unter anderem an den wunderschönen grünen Tenno See, zum Passo di Rocchetta und zum San Giovanni.





Claus Heller

Abteilungsleiter Radsport

5. Jahresbericht Abteilung Ringen



Weltmeister gegen Bürgermeister – dieses Duell zeigt das Foto oben vom Ringer-Trainingscamp des Bezirks Oberbayern in St. Wolfgang. Es war einer der Höhepunkte im Ringerjahr 2014 des TSV. Die Ringer-Weltmeister Alexander Leipold und Brigitte Wagner leiteten vom 18. bis 20.07. ein dreitägiges Trainingslager, an dem auch fünfzehn St. Wolfgangener Nachwuchskämpfer mit Begeisterung teilnahmen. Bürgermeister Ulli Gaigl erinnerte sich beim Duell an seine Ringervergangenheit und sorgte außerdem zusammen mit der Feuerwehr für eine wohltuende kalte Dusche – vielen Dank.

Rückblick Mannschaftskämpfe :

„Fast“ rechtzeitig zum Start der Mannschaftskämpfe wurden unsere Schüler- und Männerringer heuer modisch schick neu eingekleidet. Zumindest optisch sind wir jetzt in Bayern wieder ganz weit vorne dabei. Herzlichen Dank dafür an die Sponsoren RORO (Ausrüstung Männer), LAFOSTRA (Anzüge Schüler) und DEMMEL-GASE (T-Shirts Schüler). Wir versuchen wieder viele Titel im neuen Outfit zu gewinnen.



Die Männermannschaft landete in einer erwarteten schweren Saison nur auf Platz 6 in der neu gegründeten Gruppenoberliga Süd. Nach dem fast vollständigen Fehlen der Leistungsträger Prey, Chorbadzhiyski, Zenz, sowie Dominik und Tobias Holland war kaum mehr möglich. Die Trainer hatten stets zu kämpfen eine vollständige Staffel zu stellen. Der Zusammenhalt der Mannschaft ist dadurch aber gewachsen und für die kommende Saison 2015 sollte wieder eine schlagkräftige

Truppe zu Verfügung stehen, die um die ersten drei Plätze mitringen kann. Ein Höhepunkt der Saison war der Heimsieg gegen Meister Freising, dem wir die einzige Niederlage beifügen konnten. Auch der schon fast traditionelle Heimkrimi gegen München-Ost hielt wieder was er versprach und wurde ebenfalls knapp gewonnen.

Im Laufe der Saison kamen 15 Ringer zum Einsatz. Bester Punktesammler war der stark aufringende Alexander Urban vor Come-Backler Andi Drobny und Kevin Kästle. Weiterhin kämpften Mate Jaszmann, Niklas Zimmermann, Johannes Gerbl, Ludwig Attenberger, Stefan Hirt, René Schöder, Markus Urban, Bastian Prey, Markus Zenz, Kosta Chorbadzhiyski, Michael Flurer und Tobias Holland.

Abschlusstabelle Männer Gruppenoberliga Süd 2014:

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Punkte</u>
1	SpVgg Freising II	26 : 2
2	SV Kempten	20 : 8
3	TSV Aichach II	20 : 8
4	TSV Westendorf III	14 : 14
5	ESV München-Ost	14 : 14
6	TSV St. Wolfgang	12 : 16
7	TSV Diedorf	6 : 22
8	AC Penzberg II	0 : 28

Die Schülermannschaft überraschte gegen teils starke Gegner positiv und sicherte sich die Meisterschaft in der Bezirksliga Oberbayern. Mit 24:4 Punkten lag unser Nachwuchs dank des besseren direkten Vergleiches vor dem punktgleichen ASV Au. Niederlagen gab es je einmal gegen Au und Feldkirchen, alle anderen Teams konnten wir zweimal besiegen.

Abschlusstabelle - Jugend Bezirksliga Obb. 2014:

<u>Platz</u>	<u>Verein</u>	<u>Punkte</u>
1	TSV St. Wolfgang	24 : 4
2	ASV Au/Hallertau	24 : 4
3	TV Feldkirchen	23 : 5

4	SC Unterföhring II	15 : 13
5	AC Penzberg	11 : 17
6	TSV 1860 München	7 : 21
7	SG Moosburg	5 : 23
8	ESV München-Ost II	3 : 25

Auch hier kamen 15 Kämpfer zum Einsatz, alle zehn Gewichtsklassen waren aber trotzdem nur fünfmal voll besetzt. Bester Punktesammler war Michael Warmedinger vor Georg Scheffler und Ludwig Grundei; alle drei gingen ohne Niederlage durch die Saison. Die weiteren Mannschaftsmitglieder waren: Adrian Schöder, Kilian Föstl, Laurin Huber, Kevin Schöder, Dominik Kastl, Felix Weirauch, Simon Vogl, Hannes Rösch, Peter und Mate Jaszmann, Leonardo Carbone und Johannes Scheffler. Ludwig Grundei, Mate Jaszmann und Joh. Schäffler dürfen in der neuen Saison aus Altersgründen nur mehr bei den Männern mitkämpfen.

Bei Meisterschaften und Turnieren wurden folgende Plätze erkämpft:

Deutsche Meisterschaften:

10. Platz	Ludwig Grundei	Jugend – A	Freistil
-----------	----------------	------------	----------

Bayerische Meisterschaften:

2. Platz	Ludwig Grundei	Jugend – A	Freistil
-----------------	----------------	------------	----------

	Georg Scheffler	Jugend – C	Freistil
--	-----------------	------------	----------

3. Platz	Georg Scheffler	Jugend – C	Gr-Röm
-----------------	-----------------	------------	--------

	Leonardo Carbone	Jugend – C	Freistil
--	------------------	------------	----------

Oberbayerische Meisterschaften:

1. Platz	Andreas Drobny	Männer	Gr-Röm
-----------------	----------------	--------	--------

	Andreas Drobny	Männer	Freistil
--	----------------	--------	----------

	Georg Scheffler	Jugend - C	Gr-Röm
--	-----------------	------------	--------

Hannes Rösch	Jugend - D	Gr-Röm
Hannes Rösch	Jugend - D	Freistil
Michael Warmedinger	Jugend - C	Freistil
Ludwig Grundei	Jugend A/B	Freistil
Kevin Schöder	Jugend - D	Freistil
Kilian Föstl	Jugend – E	Freistil

Dazu gab es noch neun Silber- und acht Bronzemedailles bei den Oberbayerischen Meisterschaften. Damit sind unsere Kämpfer auch bei der nächsten Sportlerehrung des Landkreises Erding wieder zahlreich vertreten. Nach der eher mageren Ausbeute im Vorjahr eine deutliche Steigerung.

Die sechs Oberbayern-Titel im Freistil holten unsere Athleten am 11.01.14 auf eigener Matte. Die zum wiederholten Male in St. Wolfgang ausgetragene Bezirksmeisterschaft war mit 241 Teilnehmern, davon 39 Frauen und Mädchen, eine gelungene Werbung für unseren Sport. Die Organisation wurde dank unseres fleißigen Helferteams (und der Flexibilität der Schex-Küche) wieder vorbildlich gemeistert. Im wahrsten Sinne des Wortes ein „Großkampftag“, der sich aber gelohnt hat.

Insgesamt gingen im Jahr 2014 im Schülerbereich 23 Kämpferinnen und Kämpfer für den TSV auf die Matte, im Jugend- und Männerbereich waren es 15 Athleten.

Die Trainingsarbeit für die drei Gruppen teilten sich 2014 in bewährter Manier Markus Zenz und Ludwig Attenberger (Männer + Jugend), René Schöder (Schüler), Albert Föstl (Schüler + Bambinis) und Tanja Demmel (Bambinis)..

Unser Nachwuchsangebot „Kinderturnen & Rangeln“ findet bei den Kindern von 3 – 6 Jahren weiter guten Zulauf und auf den Ringermatten wird fleißig gespielt, geturnt und gerangelt. Danke hierfür an das Trainerteam Nadine Schöder, Peggy Göschl und Johannes Scheffler.

An der Mühlanger-Schule in Dorfen fand ein Schnuppertag zur Nachwuchsgewinnung statt, der zwar Kindern, Lehrern und Trainern wieder viel Spaß machte, aber, wie auch im Vorjahr in St. Wolfgang, kaum zählbaren Erfolg brachte. Die Nachwuchsgewinnung und -förderung bleibt sehr schwierig und es sind stets neue Ideen gefragt – wie das oben erwähnte Ringer-Camp.

Das Ringer-Grillfest auf dem TSV-Gelände am 26.07.14 war von Schülern, Eltern, Aktiven und Abteilungsfreunden wieder gut besucht. Die Pokale für die Vereinsmeister der Schüler und Männer gingen diesmal an zwei neue Sieger. Bei den Schülern gewann Simon Vogl mit nur einem Punkt Vorsprung vor Ludwig Grundei und Georg Scheffler. Bei den Männern gewann erstmals Kevin Kästle vor Tobias Holland und Basti Prey. Die Auszeichnungen und Preise für den Trainings-Champion 2014 holte sich Nachwuchshoffnung Hannes Rösch. Von der Familie Schöder initiiert und durchgeführt fanden sich am ersten Ferienwochenende noch einige Familien zum Camping am Tegernsee zusammen. Eine super Sache, die sicher wiederholt wird!

Bei den Kampfrichtern hat Bezirks-Kampfrichterobmann Jan Melzer jetzt auch wieder heimische Unterstützung. Johannes Scheffler hat erfolgreich die Bezirksprüfung abgelegt und bisher mit souveränen Leistungen überzeugt.

Wie immer möchte ich mich zum Abschluss bei allen Helfern und Mitgliedern, sowie bei allen Freunden und Gönnern der Ringer-Abteilung für die Unterstützung im letzten Jahr herzlich bedanken.

Hoffen wir auf ein Gutes Gelingen in 2015!

Kraft Heil!

Albert Föstl

6. Jahresbericht Abteilung Ski

Skigymnastik

Die Skiabteilung kann auf eine zufriedene Saison zurückblicken.

Begonnen hat die Skisaison der St.Wolganger Brettlfans wie immer mit der Skigymnastik.

Der Start dieser Vorbereitung war Anfang November , und fand immer Dienstags, von 19.00 – 20.00 Uhr in der Schulturnhalle statt.

Die beiden Übungsleiterinnen, Renate Schrägle und Manuela Heller haben den Winter über für die nötige Fitness zum Skifahren gesorgt. Auch diejenigen, die nicht Skifahren , sondern

sich den Winter über nur fit halten wollen, sind auch immer herzlich willkommen. Erfreulich war, daß auch einige neue Gesichter beim Training erschienen sind. Hiermit möchte ich mich, und auch im Namen der Teilnehmer bei den beiden Damen recht herzlich bedanken..

Auch bei Andrea Reiter möchte ich mich bedanken, nach dem die Grippe beide Übungsleiterinnen außer gefecht gesetzt hatte, sprang sie ganz spontan ein und übernahm das Training.

Die Skigymnastik war den Winter über recht gut besucht, so das wir im Durchschnitt auf fast 14 Personen kamen, und für alle Trainingsbeteiligten angenehm Platz für die Übungen waren.

Die Kombination aus reiner Skigymnastik mit Dehnungs- und Rückengymnastik hält einen rundum fit und schafft einen idealen Ausgleich zum Alltag. Und wie überall – der letzte Schwung kommt durch die passende Musik.

Nach dem das gesellschaftliche ja auch nicht zu kurz kommen soll, haben wir nach dem letzten Training noch ein paar vergnügliche Stunden im „Bistro Kranzmayer“ verbracht.

Auch im Sommer waren wir dieses Jahr nicht faul, und unternahmen alle 2 Wochen Dienstag abends mit dem Radl etwas. Nach dem wir in St. Wolfgang einen tollen Trimm – Dich – Pfad haben, nahmen wir diesen zwei mal in Angriff, und machten (fast) alle Stationen durch. Des weiteren war mal eine Radltour durch den Forst, oder auch eine gesellige Tour nach Haag zum Eis essen war mit dabei.

Aufruf an alle !!!

Auch dieses Jahr wollen wir den „Trimm – Dich – Pfad“ wieder in Angriff nehmen, wer Lust hat, kann gerne mitmachen. (für alle Altersgruppen)

Termine werden bekannt gegeben !

Skifahrten

Für die Saison 2014 – 15 hatten wir 3 Ski -Tagesfahrten ins Nachbarland Österreich geplant.

Nach dem der erste große Schneefall erst Ende Dezember war, mussten wir die erste Fahrt nach AXAMER LIZUM mangels Schnee absagen.

Das Erfreuliche an den Skifahrten in der vergangenen Saison ist, daß das Interesse der Teilnehmer aller Altersklassen deutlich zugenommen hat.

Auf grund der vielzahl an Anmeldungen bei den letzten beiden Fahrten, hatte ich für einige leider keinen Platz mehr, so das manche sogar daheim bleiben mussten, bzw. selber mit dem Auto fahren.

Skifahrt ins Alpbachtal !

– Blick vom Wiedersberger Horn 2128m Richtung Schatzberg 1903 m (Wildschönau)



Skifahrten im einzelnen :

Sonntag 28. Dezember 2014

Skifahrt nach AXAMER LIZUM

* zu wenig Schnee – Abgesagt *

Samstag.17. Januar 2015

Skifahrt nach LEOGANG / SAALBACH – HINTERGLEMM

56 Teilnehmer (ca. 70 Anmeldungen)

Bedingungen: schlechtes Wetter, bei uns in der Früh Regen, am Berg Schneefall

oben 20 cm Neuschnee, Pisten ab der Mittelstation im schlechten Zustand

Sonntag 8. März 2015

Skifahrt ins ALPBACHTAL – WILDSCHÖNAU

87 Teilnehmer (Anfangs ca. 100 Anmeldungen)

Bedingungen: Kaiserwetter – 2 Tage vorherr 25 cm Neuschnee, beste Pistenverhältnisse

Temperaturen optimal – ein Traum Skitag !



Die Skifahrten sind natürlich auch eine besondere Gelegenheit für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, gemeinsam mit Freunden oder auch wie die Fußballer mit ihrer Mannschaft einen schönen Skitag zu verbringen.

An dieser Stelle auch ein Dankeschön an Göschl Robert und Brandlhuber Klaus, sie haben bei ihren Mannschaften für diesen Ausflug geworben und mitorganisiert.

Auch mit unserem Nachbarverein Ramsau hielten wir in dieser Saison wieder Kontakt. Tom Eglseder (Abteilungsleiter Ski) machte bei ihnen wieder Werbung für die Skifahrten, und einige von ihnen führen auch dieses Jahr wieder mit, ein Dankeschön an Tom Eglseder.

Abschließend möchte ich mich noch bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr die Skiabteilung in irgendeiner Form unterstützt haben. Besonderen Dank gilt natürlich den Teilnehmern der Skifahrten.. So bleibt zu hoffen, dass der Winter in der nächsten Saison auch wieder genügend Schnee bringt und das Interesse bei allen Wintersport – Begeisterten groß ist.

Mich würde es wieder sehr freuen, wenn ihr wieder zahlreich dabei seid in der kommenden Saison und wünsche

SKI HEIL

Albert Stadler

Ski Abteilungsleiter

7. Jahresbericht Abteilung Stockschißen

Im Jahr 1 nach der Ära Zehetmeier als Leitung der Abteilung, blicken wir wieder auf ein sehr aktives Jahr der Stockschißen zurück. Insgesamt waren die Jugendlichen, Damen und Herren bei 59 Turnieren in der Sommersaison 2014 (44) und Wintersaison 2014/2015 (15) für den TSV St. Wolfgang im Einsatz.

Als größter sportlicher Erfolg steht in diesem Jahr der Sieg der 2. Mannschaft Herren in der Kreisklasse auf Eis in den Ergebnislisten, der gleichbedeutend mit dem Aufstieg in die Kreisliga ist. Auch an dieser Stelle gratulieren wir den Schützen Max Feckl, Peter Fischer, Erich Kiefinger und Sigi Zehetmeier zu dieser herausragenden Leistung. Daneben sind die Titelverteidigung der Jugendmannschaft beim Jugendturnier des ESV Hacklthal und die Qualifikation der Mixedmannschaft für den Bezirkspokal auf Eis hervorzuheben. Leider haben auch 2 Herrenmannschaften die Klassen nicht halten können. Die 2. Mannschaft steigt im Sommer von der

Kreisklasse C in die Kreisklasse D ab und im Kreispokal Winter sind wir nächstes Jahr nicht mehr in Gruppe A sondern in Gruppe B vertreten.

Traditionell haben wir wieder an 3 Abenden Anfang Juli unsere Freundschaftsturniere auf den Stockbahnen am Sportgelände mit 2 mal 9 Herren-Gastmannschaften und 9 Mixedmannschaften veranstaltet. Der Raiffeisenpokal in der Kunsteishalle Dorfen mit insgesamt 30 Moarschaften fand diese Saison am 16.11.14 statt. Am erfolgreichsten und damit Gewinner des Wanderpokals waren die Schützen des TSV Niederviehbach (LK Dingolfing).

Besonders bedanken wir uns auch in diesem Jahr bei unserer Tanja Ostermaier für das Training und die Betreuung der jugendlichen Stockschützinnen und Stockschützen. Hier haben wir unsere eigene Kaderschmiede, für die wir von vielen Vereinen beneidet werden. Sowohl bei den Damen, als auch in der 1. Herrenmannschaft waren dieses Jahr wieder eigene „Youngsters“ bei den Meisterschaften mit im Einsatz.

Gesellschaftlicher Höhepunkt im letzten Jahr war eindeutig unser Jakob Gabler Gedächtnisturnier. 10 Teams aus den verschiedenen Abteilungen mit bis zu 8! Stockschützinnen und Stockschützen in einer Mannschaft rangen um den neuen Wanderpokal. Gewonnen haben ihn die Profis – unsere Damenmoarschaft – nach einem spannenden Finale gegen die Fußballer. Wichtiger als der sportliche Erfolg war der Ehrgeiz, die Leidenschaft, gute Stimmung und Geselligkeit aller Teilnehmer und Zuschauer an diesem schönen Sommerabend. Wir bedanken uns bei allen die daran teilgenommen haben und laden auch dieses Jahr (Freitag, 03.07.15) wieder die Abteilungen zum Turnier zu Ehren und in Gedenken an unseren „Jock“ ein.

Wer selbst Lust hat wöchentlich oder auch nur hin und wieder den Stock zu schwingen, ist gerne zu unserem Trainingsbetrieb eingeladen. Die Jugendlichen üben donnerstags ab 19Uhr auf den Asphaltbahnen des TSV. Damen, Herren und auch die Jugendlichen trainieren immer montags ab 20Uhr – von April bis Oktober auf den Asphaltbahnen und von November bis März in der Kunsteishalle unseres Trainingspartners ESC Dorfen. Hierzu sind ALLE Interessierten jederzeit gerne willkommen. Keine eigene Ausrüstung? Kein Problem! Wir haben für jeden der das Stockschießen ausprobieren möchte die passende Ausrüstung in unserem „Kammerl“!

Für die Sparte Stockschützen

Michael Handwerker

8. Jahresbericht Abteilung Taekwondo

Da es hier in St. Wolfgang bisher nicht möglich war, Taekwondo zu trainieren, hat sich der TSV dazu entschlossen, Anfang 2014 eine neue Abteilung zu gründen.

Nach einigen Anfangsschwierigkeiten und Verwechslungen, konnten

wir ab März in der Grundschulturnhalle das Training aufnehmen.

Bei dem angebotenen Taekwondo , handelt es sich um das

TWIN Taekwondo. Dahinter stehen zwei Zwillingbrüder als Großmeister die mehr als 40 Jahre im Taekwondo lehren.

Als Trainerin konnte die erfahrene Pina Sulis gewonnen werden.

Vertretung ist Richi Staab.

Mittlerweile hat die Abteilung 21 Kinder und 10 Erwachsene.

Das ist nach einem Jahr für diese Sportart ein beachtlicher Erfolg.

Wir legen auch ausdrücklich Wert auf Qualität.

Im Mai 2014 haben wir auch schon einen Taekwondo Lehrgang in der Goldachhalle abhalten dürfen.

Bei solchen Lehrgängen kommen einige Schüler aus anderen Standorten zu Besuch.

In unserem ersten Jahr waren hier schon 180 Aktive beteiligt.

Die ca. 60 Zuschauer waren begeistert.

Die Schüler des TSV St. Wolfgang haben auch schon an 2 Turnieren teilgenommen.

Die Plazierungen konnten sich mit einem 1 und einem 3 Platz in der Disziplin Hyong wirklich sehen lassen.

Auch in diesem Jahr am 9 Mai wird wieder ein Taekwondo Lehrgang in der Goldachhalle stattfinden.

In der Grundschule St. Wolfgang , wird immer wieder statt des normalen Sport Unterrichts Taekwondo trainiert. Das Ganze wird natürlich kostenlos angeboten.

Da arbeiten Franz Finger (Rektor Schule) und Pina Sulis sehr eng zusammen.

Zum Schluß möchten wir Uns nochmal bedanken, das die neue TSV Taekwondo Abteilung ins Leben gerufen worden ist.

Jeder ist herzlich willkommen und kann immer mitmachen.

Die Trainingszeiten sind:

Am Vormittag Mittwoch und Freitag 8.00 Uhr bis 9.30 Uhr

Hier hat sich schon eine nette Damengruppe zusammengefunden.

Am Montag von 16.00 – 17.30 Uhr 17.30Uhr - 19.00 Uhr

Am Mittwoch von 17.00 - 18.30 Uhr 18.30 Uhr – 20.00 Uhr

Am Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr

Vielen Dank

Abteilungsleiter

Staab Richi

9. Jahresbericht Abteilung Tennis

Starten möchte ich wieder mit dem Dank an alle Helfer, die den Spielbetrieb das ganze Jahr über ermöglichen.

Zu nennen sind hierbei insbesondere die Inbetriebnahme der Tennisanlage im Frühjahr und das Winterfestmachen der Anlage im Herbst.

Dass es nicht selbstverständlich ist, dass sich in unsere Mitglieder zum Intakt halten der Anlage berufen fühlen, das hat dieses Jahr sehr deutlich gezeigt.

Jeder hat Verständnis, dass Einzelnen festgesetzte Termine nicht passen. Das ist ganz normal.

Es ist aber sehr bedenklich, wenn es weniger als 10 % der Mitglieder einer Abteilung sind, die die Arbeit für alle anderen verrichten und sich buchstäblich quälen, dass die Anlage rechtzeitig zum Spielbetrieb in einem guten Zustand ist.

Bedenklich ist auch, wenn es Jahraus und Jahrein immer dieselben sind, die man zu Arbeitseinsätzen antrifft.

Ich denke, das geht uns alle im Verein an und hoffe, dass wir hier wieder ein Umdenken bei unseren Mitgliedern erreichen können, denn auch Arbeitseinsätze können Spaß machen, wenn ein paar mehr zusammen helfen!

2014 haben wir 3 Mannschaften ins Rennen geschickt.

Damen30

Herren 40

Bambini 12

Hierbei einen besonderen Dank an unseren Trainer Mike Selmeier. Durch seine Verpflichtung haben wir noch eine Kinder- und Jugendarbeit in unserer Abteilung. Wo kommen wir als Abteilung hin, wenn wir in diesem Bereich den Nachwuchs verfehlen?

Ein weiteres sportliches Highlight war die Vereinsmeisterschaft im Einzel.

Hier die Gewinner: Einzel:

1. Thomas Alsters
2. Helmut Brandl
3. Julian Hutter

Mit der Doppel-Meisterschaft haben wir zwar angefangen, leider hat uns dann aber das Wetter zum Ende der Saison einen Strich durch die Rechnung gemacht.

An dieser Stelle möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass ich die Abteilung nur kommissarisch leite. Leider habe ich aus beruflichen Gründen nicht die Zeit und die Möglichkeiten das Amt so aus zu führen, um den Bestand und die Entwicklung der Abteilung nach vorne zu treiben, daher werde ich spätestens ab 2016 für dieses Amt auch nicht mehr zur Verfügung stehen.

Für den Verein und die Abteilung wünsche ich mir wieder einen engagierten Abteilungsleiter.

Auf eine erfolgreiche Saison 2015 und VG

Claus Böckmann

10. Jahresbericht Abteilung Tischtennis

Die Saison 2014/2015 wurde traditionell im September mit einer Bergtour eröffnet. Ziel war diesmal der Heuberg bei Samerberg. Auch wenn „böse Zungen“ behaupten, dass die Anfahrt etwas umständlich verlaufen ist, konnten wir bei herrlichen Wetter den Berg erklimmen. Lt. Auskunft aller Teilnehmer war der Ausflug ein voller Erfolg und 2015 gibt es sicher einen neuen Berg zu besteigen.

Die Bubenmannschaft ging wieder in der 2. Kreisliga an den Start. Einen Spieltag vor Saisonende liegen die Nachwuchsspieler auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz. Nur der Lokalrivale vom TSV Haag war nicht zu bezwingen und sicherte sich die Meisterschaft.

Die 2. Herrenmannschaft konnte trotz sportlichem Abstieg in der letzten Saison durch den Rückzug einer anderen Mannschaft wieder in der 3. Kreisliga an den Start gehen. Und in dieser Saison ließen

die Spieler um Mannschaftsführer Stefan Hofinger nicht anbrennen und sicherten sich mit dem 5. Tabellenplatz den Klassenerhalt. Dies ist die beste Platzierung der 2. Mannschaft seit mehreren Jahren.

Gratuliere !

Für die 1. Herrenmannschaft war der Aufstieg nach dem 3. Platz in der 2. Kreisliga eigentlich schon abgehakt. Kurzfristig ergab sich jedoch die Möglichkeit trotzdem in die 1. Kreisliga aufzusteigen. Die Spieler um Mannschaftsführer Hermann Zacherl nahmen diese Gelegenheit dann auch wahr, wohl wissend, dass es eine sehr schwere Saison werden würde und es nur darum gehen wird, den Abstieg zu vermeiden. Nach der Vorrunde bestätigten sich auch diese Befürchtungen, denn unsere Mannschaft lag auf dem letzten Tabellenplatz. In der Rückrunde steigerten sich jedoch unsere Jungs und lagen zwischenzeitlich sogar auf einem Nichtabstiegsplatz. Am Ende zog jedoch der SV Niederbergkirchen noch um einen Punkt an den Wolfgangern vorbei, so dass es vermutlich nur zum vorletzten Tabellenplatz reicht. Ob damit der Abstieg zu vermeiden ist, steht noch nicht fest. Erwähnt werden muß noch, dass unsere Nummer 1, Josef Moser, der erfolgreichste Spieler der Liga geworden ist. Respekt !!!!!

Bei den Vereinsmeisterschaften der Herren gab es diesmal eine große Überraschung. Erstmals konnte sich Thomas Gfüllner im Endspiel gegen Hermann Zacherl den Titel sichern. Damit hat sich eindrucksvoll gezeigt, dass sich Trainingsfleiß auszeichnet. Gratulation Thomas ! Den 3. Platz sicherte sich Josef Moser.

Julian Rumpfinger gewann den Titel bei der Jugend A vor Alex Huppmann und Andreas Gfüllner. Den Titel bei der Jugend B sicherte sich Niko Kaltner vor Nici Huppmann.

Auch heuer wurde wieder in Zusammenarbeit mit der örtlichen Raiffeisenbank ein Ortsentscheid der Minimeisterschaften durchgeführt. Vielen Dank an Reinhold Lindner für die Organisation und an die Mitglieder der Abteilung die zum gelungenen Ablauf der Veranstaltung beigetragen haben.

Mein Dank zum Abschluss meines Berichtes möchte ich als erstes an Thomas Gfüllner richten, der das Nachwuchstraining übernommen hat. Offensichtlich haben die Kinder richtig Spaß und eine Leistungssteigerung ist unverkennbar. Weiter bedanke ich mich bei den aktiven Spielern für ihren Einsatz und tadelloses Auftreten sowie bei allen anderen Unterstützern der Abteilung.

Helmut Brandl

(Abteilungsleiter)

11. Jahresbericht Abteilung Turnen

Übungsleiter fürs Kinderturnen bzw. Leichtathletik

dringend gesucht!

Das Kinderturnen findet in der Goldachhalle oder auch am Sportgelände in Lappach statt und die Kinder sind 6 – 10 Jahre alt. Kinderturnen ist sehr wichtig, vor allem in einer Zeit, wo Bewegung immer öfter in den Hintergrund gerät, weil immer mehr Kinder vor dem Fernseher bzw. Computer sitzen! Außerdem fördert es den sozialen Kontakt und die Teamfähigkeit.

Drei Dinge sollte man mitbringen: Spaß im Umgang mit Kindern, Teamfähigkeit und wöchentlich ca. 1 ½ Stunden Zeit. Bücher über das Kinderturnen sind vorhanden. Wer in Besitz eines Übungsleiterscheines ist bekommt vom TSV den üblichen Satz vergütet. Der Übungsleiterschein kann aber auch jederzeit vom Verein aus gemacht werden.

Weitere Einzelheiten telefonisch bei Andrea Lindner unter Tel. 08085/1470.

Action Kids St. Wolfgang

Turnen für Kinder von 6 – 10 Jahre

20 Actionkids aus St. Wolfgang und Umgebung treffen sich immer am Mittwoch von 16.00 bis 17.00 Uhr in der Goldachhalle St. Wolfgang. Mit den Übungsleitern Gerlinde Obermaier-Grasser, Renate Daumoser und Ramona Häusler werden in dieser Stunde Mannschaftsspiele, Geräteturnen, Zirkeltraining, Leichtathletik und noch vieles mehr durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Kinder begrenzt, wir führen eine Warteliste.

Interessierte Kinder im Grundschulalter können bei Ramona Häusler, Tel: 08085/946649 angemeldet werden.

Ramona Häusler

Eltern-Kind-Turnen

(ist für Kinder die gerade laufen können bis ca. 4 Jahre) ist Bewegung und Spaß beim gemeinsamen Spielen und Turnen

Im Vordergrund stehen beim Eltern-Kind-Turnen der Spaß an der Bewegung und das gemeinsame Ausprobieren neuer Spielmöglichkeiten, die es zu Hause nicht gibt, z.B. ein Schwungtuch oder ein Trampolien.

Mit Singspielen, Fangspielen, kleinen Tänzen, Rhythmus-Übungen, Rollenspielen (z.B. Tiere darstellen), Konzentrations- und Koordinationsübungen, Turnen mit und ohne Handgeräten und spielerischem Turnen an den Großgeräten wollen wir uns die Zeit vertreiben. Alles, was eine

Turnhalle hergibt (Bälle aller Art, Stäbe, Reifen, Seile, Luftballons, Bänke, Kästen, Taue, Ringe, Matten, Balken, etc.) können wir ausprobieren und kennen lernen. Die gemeinsame wöchentliche Turnstunde gibt den Kleinen aber auch die Möglichkeit, erste Kontakte zu anderen Kindern aufzunehmen und soziales Verhalten zu lernen. Wenn alle balancieren wollen, muss man sich eben anstellen, bis man an der Reihe ist. Oder aber ein größeres Kind hilft einem kleineren hoch auf die Turnmatte.

Interessierte Eltern & Kinder können gerne mal zum Schnuppern kommen.

Wir treffen uns Freitag`s von 9.30 – ca. 11.00 Uhr in der Goldachhalle in Sankt Wolfgang.

Tanja Fellermaier

Frauenturnen mittwochs

Gruppenleiterin: Seit 2015 Annelies Contardo in Vertretung Gerda Reich-Loidl

Übungsstunden: Mittwochs von 19.00-20.00 Uhr im Sportheim Lappach

Teilnehmer: Gruppe mit 21 Frauen. Im Durchschnitt sind 14 Frauen anwesend.

Die Gruppe besteht schon seit über 25 Jahren. Es sind noch einige
Gründungsmitglieder dabei.

Fortbildung: Annelies Contardo sowie die Vertreterin Gerda Reich-

Loidl nehmen regelmäßig an Fortbildungslehrgängen beim

Landessportverband Erding teil.

Eine Gymnastikstunde setzt sich zusammen aus:

Erwärmungsübungen mit Musik

Dehnübungen - Stretching im Wechsel mit Entspannungsübungen

Kräftigungsübungen mit Krafttraining

Wirbelsäulengymnastik

Entspannungsübungen Tai Chi (Chi Gung)

Die Stunden werden sehr abwechslungsreich gestaltet zum Beispiel:

Mit dem Thera-Band

Mit Hanteln – Reifen – Stäbe - Bälle

Teilweise werden die Übungen in Bewegung, im Stand, auf Stühlen oder auf der Matte ausgeführt.

Im fortgeschrittenen Alter ist es besonders wichtig sich zu bewegen und dass es auch Spaß macht.

10.04.2015 - Gerda Reich-Loidl

Seniorengymnastik - Frauenturnen dienstags

Seit Ostern 2010 ist die Gruppe der Seniorengymnastik wieder aktiv. Immer dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr trifft sich eine nette lustige Truppe in der Turnhalle der Grundschule um sich fit zu halten und zu bleiben. Von allgemeiner Gymnastik, über Zirkeltraining, Übungen mit Handgeräten und dem Redondo Ball usw. reicht das Angebot. Aber auch das Gesellige darf nicht fehlen. Eine besinnliche Weihnachtsfeier am Jahresende, Rehragout Essen an Kirchweih und ein gemütlicher Abschluß vor der Sommerpause runden das Angebot ab.

Jutta Bauer

Männerturnen

Nach 17 Jahren Männerturnen unter der Leitung von Josef Mittermaier gab es nun einen Wechsel. Der neue Übungsleiter ist seit September 2013 Martin Schweiger aus Armstorf.

Wir sind ein junggebliebenes Team unabhängig ob Profi oder Freizeitsportler zwischen Mitte vierzig und Ende sechzig.

Im Vordergrund steht die Erhaltung der Fitness.

Das Training beginnt mit Aufwärm- und Dehnübungen. Nach dem Aufwärmen spielen wir 15 – 20 Minuten lockeren Fußball. Danach kommen Übungen zur Mobilisierung und Kräftigung der Muskulatur. Zum Ausklang folgen noch zwei Sätze Volleyball.

Neuzugänge sind bei uns jederzeit willkommen.

Das Training findet von September (Ende der Sommerferien) bis zu den Pfingstferien jeden Montag

ab 19.30 Uhr in der Goldachhalle statt.

Auch außerhalb der Halle sind wir aktiv wie z.B. Fahrradfahren, Faschingsumzug, Sommerfest, Dorffest usw.

Kontakt : Schweiger Martin

08081/8526

Madschweiger@gmx.de

Step - Aerobic

Jeden Donnerstag von 19.00 - 20.30 Uhr bringen wir mit Step Aerobic unseren Kreislauf in Schwung.

Mit einfachen Schritten wird die Ausdauer, Kondition und Koordination unseres Körpers verbessert.

Nach einer schweißtreibenden Stunde werden unsere Muskeln noch gekräftigt um Muskelverstaunungen

entgegen zu wirken. Dabei kommen Rücken- und Bauchmuskulatur nicht zu kurz.

Mit Musik geht alles leichter und so ist die Übungsstunde wie im Flug rum und wir gehen nach einer kurzen

Entspannungs- und Dehnphase mit einem guten Körpergefühl nach Hause. Wir freuen uns immer über

neue Gesichter! Bitte immer Turnschuhe, Matte und Getränk mitbringen.

Auf Euer zahlreiches Kommen freut sich Maria Schwimmer.

Wirbelsäulengymnastik

Nach einer kleine Aufwärmphase wird unsere Wirbelsäule mobilisiert und vorbereitet auf die gezielten Übungen für einen starken Rücken. Für ein abwechslungsreiches Programm sorgen die Kleingeräte wie Ball, Hanteln, Theraband und Stap. Sind alle Muskeln gekräftigt darf zum Schluss eine Entspannungsphase nicht fehlen, um die Muskulatur zu dehnen.

Neue Leute sind donnerstags von 20.30 - 21.30 Uhr in der Turnhalle in Lappach immer sehr willkommen. Bitte immer Turnschuhe und Matte mitbringen.

Auf Euer kommen freut sich Maria Schwimmer

12. Jahresbericht Volleyball



Abteilung Volleyball

Kinder / Jugend



Auch 2014 hat sich die Abteilung Volleyball beim Ferienprogramm eingebracht. Es wurden 3 Schnupperkurse (2 mal Halle/1 mal Beach) angeboten. Einige Kinder haben Wir auch für das Volleyball begeistern können. Das Training für den Nachwuchs ist im vollen Gange. Erika Frenzel bietet das Training für Mädchen ab 9 Jahre an und kann sich vor lauter kleinen begeisterten Mädchen kaum noch retten. Deshalb wird Sie seit längerer Zeit souverän von Angelika Rimpfl unterstützt. Für weitere Interessenten, das Training findet am Dienstag ab 18 Uhr statt und endet um 19 Uhr.

Markus Westenberger hat seinen C-Trainerschein erfolgreich bestanden und trainiert mit vollem Einsatz die Jungs. Nicht weg zu denken ist mittlerweile Ferdinand Finger, der eine super Unterstützung als Co-Trainer ist, da sich mittlerweile bis zu 12 Jungs beim Training einfinden. Das Training ist für Jungs ab 10 Jahren und findet jeden Donnerstag ab 16:30 – 18.00 Uhr in der Golddachhalle statt. Die Jungs machen solche Fortschritte, dass Sie am 19.04. beim Kreispokal U12/U13 dabei sind. Ausrichter für dieses Spektakel ist der TSV St.Wolfgang. Geplant ist für die kommende Saison mit 2 Mannschaften U12/13 in den regulären Spielbetrieb einzutreten.

Ina Grieger und Carina Holnburger haben als Jugendtrainerinnen eine neue Juniorinnen Mannschaft für den TSV St.Wolfgang geformt. Mit keinerlei Punktspielerfahrung konnte die U20 Mannschaft ihren 1. Sieg beim Kreispokalspiel erreichen. Somit ist der Neuanfang erfolgreich geglückt und mit 13 Spielerinnen man kann zuversichtlich in die neue Saison starten. Das heißt für die kommende Punkterunde ist die U20 Mädchen Mannschaft dabei. Neulinge sind jedoch immer herzlich willkommen. Das Training findet jeden Dienstag von 19.00 - 21.00Uhr statt. Zur Vorbereitung in die neue Saison sind in der Jugend noch die ein oder anderen Freundschaftsspiele angedacht, damit der Einstieg auch klappt.



Hinten von links: Andrea Jekl, Theresa Kronseder, Tamara Reich, Lisa Wittmann, Anika Krämer Trainerin Ina Grieger

Vorne von links: Trainerin Carina Holnburger, Selina Schmid, Julia Wegmair, Sandra Renner, Christine Kronseder, Karin Rott

Trotz einiger weiterer Zugänge bei den Junioren war der Kader für eine Meldung einer Mannschaft U20 zu klein. Hier hatten wir leider nach wie vor mit Verletzungen einiger jüngerer zu kämpfen.

Erwachsene

Spielbericht Kreisliga 4, OB Herren 2014/15

In der zweiten Saison in der Kreisliga hatte die Herrenmannschaft gleich am ersten Spieltag das Derby gegen unsere Nachbarn aus Isen und die Jugend Mannschaft aus Grafing. Während das Spiel gegen Isen deutlich 3:0 ausging, war es gegen Grafing ein spannender Fight und St. Wolfgang verlor relativ knapp die einzelnen Sätze, am Ende mit 0:3. Da Isen bereits nach dem ersten Spieltag aus der Liga abgemeldet hatte, wurden die Spiele auch nicht gewertet.

Am zweiten Spieltag war die Mannschaft leider verletzungsbedingt nicht in Topform, hatte jedoch zwei routinierte Mannschaften Bad Endorf und Rosenheim als Gegner, die dies sofort erkannten und so gingen die beiden Spiele 0:3 aus.

Mit dem dritten Spieltag erfolgte wegen dem Ausscheiden von Isen und aus Termingründen bereits teilweise die Rückspielrunde und so spielten wir gleich wieder gegen die bis dato ohne Satzverlust aufspielende Mannschaft aus Rosenheim. Bei bester Besetzung, jedoch noch unsicher konnte St. Wolfgang einen Satz gewinnen und so endete das Spiel 1:3 gegen den späteren Ligasiieger! Gegen Waldtrudering fand St. Wolfgang zu der gewohnten Sicherheit und konnte das Spiel dann mit 3:1 für sich entscheiden.

Im Spiel gegen Markt Schwaben schlichen sich leider wieder einige Leichtsinnsfehler ein und so musste man sich 1:3 geschlagen geben.

Die kommenden Spiele in der Rückrunde konnten dann alle, selbst gegen den 2.(Grafing) und 3. Markt Schwaben) der Liga, mit 3:1 bzw. 3:0 deutlich gewonnen werden. Obwohl hier sechs Spiele in Folge gewonnen wurden reichte es bei Punktgleichheit mit Markt Schwaben nur zu Platz 4.

Spielplan

Datum	Nr	Gegner	Ergebnis / Informationen
18.10.14			
14:00	4	TSV Isen 1909 e.V.(H)	--
14:00	6	TSV Grafing IV	0:3 (21:25,17:25,22:25)
08.11.14			
14:00	7	SG SV Amerang/TSV Bad Endorf II(H)	0:3 (13:25,20:25,24:26)
14:00	9	MTV Rosenheim II	0:3 (17:25,15:25,19:25)
22.11.14			
14:00	25	MTV Rosenheim II(H)	1:3 (25:21,12:25,16:25,20:25)
14:00	27	TSV Waldtrudering	3:1 (21:25,25:13,25:17,25:21)
13.12.14			
14:00	54	TSV Isen 1909 e.V.	--
14:00	56	TV Markt Schwaben	1:3 (14:25,10:25,26:24,14:25)
17.01.15			
14:00	22	SpVgg Höhenkirchen	3:1 (25:0,25:12,15:25,25:15)
14:00	23	TSV Waldtrudering	3:1 (29:27,17:25,25:21,25:19)
28.02.15			
14:00	37	TSV Grafing IV(H)	3:1 (14:25,25:23,25:19,26:24)
14:00	39	TV Markt Schwaben	3:0 (25:0,25:0,25:0)
07.03.15			
14:00	46	SpVgg Höhenkirchen	3:0 (28:26,25:11,25:12)
14:00	47	SG SV Amerang/TSV Bad Endorf II	3:0 (25:20,25:22,25:17)

Tabelle

Platz	Team	Spiele			Sätze		Bälle	
		ges.	gew.	verl.	Punkte	Quot.	Quot.	
1	MTV Rosenheim II	12	11	1	32 34:6	5,67	964:702	1,37
2	TSV Grafing IV	12	9	3	26 28:14	2,00	979:864	1,13
3	TV Markt Schwaben	12	7	5	22 23:16	1,44	800:654	1,22
4	TSV St. Wolfgang	12	7	5	21 23:19	1,21	905:840	1,08
5	SG SV Amerang/TSV Bad Endorf II	12	6	6	17 21:25	0,84	915:998	0,92
6	TSV Waldtrudering	12	2	10	6 12:32	0,38	819:952	0,86
7	SpVgg Höhenkirchen	12	0	12	2 7:36	0,19	643:1015	0,63
8	TSV Isen 1909 e.V.	0	0	0	0 0:0	Max	0:0	Max

Die Mannschaft überzeugte am Ende durch Ihre Geschlossenheit und variable Spielweise über die Diagonal-, Haupt- und Neben- Angreifer die durch die Zuspieler gut in Szene gesetzt wurden.

Somit fieberte die Mannschaft einer geringen Chance entgegen durch Absage einer der führenden Mannschaften noch in die Relegationsrunde zu kommen um in die Bezirksklasse aufzusteigen !

Die Entscheidung fiel am 10.04.2015 und unsere Herrenmannschaft aus

St. Wolfgang ist Aufsteiger in die Bezirksklasse!!!



Hinten von links: Sparkassenleiter Franz Seidl, (mit Sägewerk Wolfgang Obermeier Sponsoren der neuen Trikots), Andreas Obermeier, Tobias Reich, Markus Westenberger, Lukas Ziegler, Valentin Wittmann, Coach heinz Westenberger

Vorne von links: Oliver Linder, Maxi Schrägle, Tobias Jekl, Ferdi Finger, (nicht im Bild: Simon von Fraunberg)

St. Wolfgang ist Aufsteiger in die Bezirksklasse!!!

Vereinsinternes Volleyballturnier, 10. Mai 2014

An dem alle 2 Jahre stattfindenden Turnier nahmen diesmal 5 Mannschaften teil die im Spielmodus jeder gegen jeden antraten.

Platzierung:

1. Ringen, "Mattenluder"

2. TSV-Mannschaft, "Voglwuide"
3. Familienmannschaft Turnen "Familienduell"
4. Männerturnen
5. Fasching / Fußball (Fußballmädchen)

Mixed-Mannschaften

Wir haben derzeit 2 Trainings/Spieltermine für Mixed (w/m) Volleyballbegeisterte! Die Donnerstagsgruppe, bestehend aus ehemaligen aktiven Volleyballern aus St. Wolfgang wächst stetig durch Neuzugänge von interessierten und spielerfahrenen Volleyballern. Hier steht ein Training und Spiel im Vordergrund während sich am Sonntag die Freizeit Volleyballer (alt und jung) treffen. Hier stehen nach einem kurzen Training der Spaß und das Volleyballspiel im Fokus.

St. Wolfgang hat mit Saison 2014/15 erstmalig eine Mixed Mannschaft für den Spielbetrieb gemeldet und startet in der Kreisliga OBB Ost , C-Nord. Nach den ersten Spielen zeigt sich, dass sich die Mannschaft in dieser Liga gut behaupten kann.



Mixed Mannschaft: Hinten links: Franz Reithmeier, Christine Linner, hristine Fanger, Andrea Jekl,

Vorne links: Martin Vaas, Alex Baumann, Thomas Erl und Heinz Westenberger

Nach 10 von 14 Spielen führt die Mannschaft die Tabelle an und musste bis dato lediglich ein Spiel abgeben und in Summe auch nur 4 Sätze.

Tabelle Gruppe Kreislige C-Nord								
		Punkte	Sätze		Bälle	Siege		
1.	TSV St. Wolfgang	26	26	4	734	546	9 (10)	
2.	SV Wörth II	18	18	9	623	543	6 (9)	
3.	VfB Hallbergmoos II	17	17	13	665	610	6 (10)	
4.	TSV Neufahrn II	16	16	14	665	654	6 (10)	
5.	SpVgg Altenerding II	16	16	11	602	527	5 (9)	
6.	VG Grüner Markt Erding	14	14	16	635	656	5 (10)	
7.	TSV Taufkirchen / Vils II	10	10	23	674	782	2 (11)	
8.	SC Mauern	0	0	27	395	675	0 (9)	
Der Gruppenerste steigt auf								
Der Zweite spielt Relegation								
letzte Änderung: 07.04.2015								

Teilnahme an Mixed Turnieren:

25./06.04.2014 24 Stunden Turnier in Wartenberg (10 Teams)

- Die gestieften Muskelkater
- Die Wolfgäng

05.07.2014, Dorfner Beach Schwimmbadturnier "Copa do Brasil" (6 Teams)

- 3. Platz Lukas Ziegler mit Tobias Jekl
- 4. Platz Simon v. Fraunberg mit Carina Holnburger

19./20.07.2014 Kirchanschöring, Rasenturnier (23 Teams)

- 13. Gestiefelte Muskelkater
- 14. Wolfgäng
- 16. Wusch und Weg

19.07.2014 Kirchanschöring, Beachturnier U18 (6 Teams)

- 1. 4 onse Beach

02./03.08.2014 Gars Rasenturnier (18 Teams)

- 16. Wusch und Weg

14.12.2014 Isen Hallenturnier (8 Teams)

- Rotkäpchen und die Wölfe
- Die gestiefelten Muskelkater

In der kommenden Saison 2014/15 sind in Planung:

- 24./25.04. 24 - Stunden - Mixed – Turnier in Wartenberg
- Juli 2015. Outdoor Turnierteilnahme in Kirchanschöring
- Hallen Turnierteilnahme in Isen

Wir freuen uns weiterhin über interessierte Mädels und Jungs, die Spaß am Sport haben und Volleyball erlernen wollen.

Training für Anfänger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren weiblich:

Wann? Dienstag 17.30 Uhr bis 19:00 Uhr

Wo? Schulturnhalle

Wer? Erika Frenzel / Angelika Rimpfl

Training für Anfänger und Fortgeschrittene ab 9 Jahren männlich:

Wann? Donnerstag 16.30 Uhr bis 18:00 Uhr

Wo? Goldachhalle/Schulturnhalle (Sommer/ Winter)

Wer? Markus Westenberger / Ferdi Finger

Training für Jugend weiblich ab 14 Jahre:

Wann? Dienstag 19.00 Uhr bis 21:00 Uhr

Wo? Goldachhalle

Wer? Ina Grieger/ Carina Holnburger

Training für Jugend (m) /Herren ab 14 Jahre

Wann? Donnerstag 18.00 Uhr bis 20:00 Uhr

Wo? Goldachhalle

Wer? Heinz Westenberger/Markus Westenberger

Training der Mixed Mannschaften:

Wann ? Donnerstag 20.00 Uhr bis 21.45 Uhr oder auch Sonntag 18.00 Uhr – 21.30 Uhr

Wo? Goldachhalle

Heinz Westenberger, April 2015